Methodenblatt	Name:	Klasse / Kurs:
Fach:	Datum:	Version 2 –Ri2009/12- Anzahl der Seiten: 2

## Methode:

Wirkungskette		Ursache  Wirkung
nd Zweck der	Eine Wirkungskette geht von einem	
nu zweck der	-	12
•	ursächlichen Ereignis (Auslöser) aus, das eine Kette (Abfolge) von	

Einsatz und Zweck der Methode	Eine Wirkungskette geht von einem  ursächlichen Ereignis (Auslöser) aus, das eine Kette (Abfolge) von weiteren Ereignissen nach sich zieht bzw. nach sich ziehen kann. Man spricht von einer "Kausalkette", wenn jede Wirkung selbst wieder Ursache eines neuen Ereignisses wird. Es ist auch möglich, dass die Wirkunkungskette zu einem Kreis wird, d. h. dass das letzte Ereignis wieder zur Ausgangsursache wird (Darstellung auch als Zyklusdiagramm).		
Handlungsphasen	Planen, Entscheiden, Ausführen, Kontrollieren		
sinnvolle Aufgabenstellung	Damit die Kette auch zu einem sinnvollen Ergebnis führt, sollte ein Richtungspunkt (ein Ende) definiert werden. Es sollte festgelegt werden, worauf sich die Ursache letztlich auswirkt.  Beispiel: Die Löhne und Gehälter in der Metallindustrie steigen um 4% (Ursache). Erstellen Sie eine Wirkungskette, die mögliche Auswirkungen auf die Entwicklung der Konsumgüterpreise (Richtungspunkt) verdeutlicht.  Ursache (mögliche) Wirkungen Richtungspunkt Wichtig: Der Richtungspunkt wird zu Beginn nur grob festgelegt. Durch die Wirkungskette soll eine inhaltliche Ausgestaltung des Richtungspunktes erreicht werden.		
Verlauf	<ul> <li>Ein ursächliches Ereignis wird definiert (bestimmt, festgelegt).</li> <li>Ein Richtungspunkt wird bestimmt.</li> <li>Eine direkte Wirkung (Ereignis) oder mehrere direkte Wirkungen (Ereignisse) auf das ursächliche Ereignis werden angefügt.         Dabei muss unterschieden werden, ob es sich um eine mögliche oder zwingende Wirkung handelt.         Beispiel:         <ul> <li>In eine Flüssigkeit wird eine Säure gegeben. Der pH-Wert sinkt. (zwingende Wirkung).</li> <li>Durch die Absenkung des pH-Wertes vermehren sich viele Mikroorganismen langsamer (mögliche Wirkung).</li> </ul> </li> <li>Die Wirkungen (Ereignisse) werden zu neuen Ursachen, so dass eine Wirkungskette entsteht, die im Richtungspunkt endet und diesen konkretisiert.</li> </ul>		
Verfahren/Ergebnis	Es handelt sich um eine strukturierte Vorgehensweise. Grundsätzlich sind verschiedene Ergebnisse möglich.		

Anwendungsbeispiele	konjunkturelle Wirkungen		
- maramamagaz anapirana	Teufelkreis der Armut (Entwicklungspolitik)		
	Teufelskreis der Mangelernährung bei Senioren		
mögliche	Pfeile → ৴ \ ↑ ☆ \ → Ţ		
Darstellungsweisen	(und andere	Sie dokumentieren den Übergang zum nächsten Schritt	
	Symbole)	(Ereignis), zum nächsten Gedanken, zur nächsten	
		Handlung etc.	
		Die Symbole können durch erklärende Wörter ergänzt	
		werden (wenn, dann, daraus folgt, unter der	
		Voraussetzung usw.).	
	grafische	Ursache (Auslöser)	
	Darstellung	UISacrie (Ausioser)	
		mögliche Ereignis	
		= neue Ursache	
		mögliche Ereignis	
		mögliche Wirkung = neue Ursache	
		zwingende Wirkung Ereignis mögliche Wirkung	
		<b>↑</b>	
		ı Richtungspunkt	
		Ç,	
	Zyklus-		
	diagramm		
	<b></b>	Ursache Ereignis	
		=	
		Ereignis Ursache	
		Ursache Ereignis =	
		=	
		Ereignis Ursache	
Notizen		I.	